

Versand per E-Mail

- Newsletter-Empfängerinnen und Empfänger
- Unterstützende
- Interessierte

St. Gallen, 19. Juli 2019

Ihr Kontakt: Roland Buschor - Geschäftsführer | +41 71 242 60 81 | roland.buschor@hospizstgallen.ch

Wechsel in der Leitung Pflege

Sehr geehrte Damen und Herren

Beata Winiger, Leiterin Pflege, und ihre Stellvertreterin Lydia Koller verlassen das St. Galler Hospiz. Beide Frauen waren über zehn Jahre lang aktiv für das Hospiz tätig – von der Entstehungszeit bis zur Eröffnung und anschliessend in der Aufbauphase des Pflegebetriebs.



Mit Daniela Palacio konnte eine erfahrene Pflegedienstleiterin gefunden werden. Sie hat als regionale Spitex-Teamleiterin sowie beim Palliativen Brückendienst der Krebsliga Ostschweiz und in der Palliativstation im Spital Flawil gearbeitet. Der 34-Jährigen liegt eine „offene und emphatische Gesprächskultur am Herzen“.

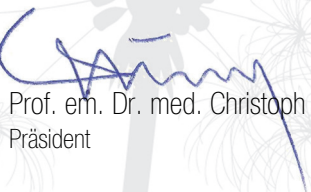


Das Hospiz St. Gallen hat sich in den eineinhalb Jahren seit der Eröffnung bestens etabliert und einen sehr guten Namen geschaffen. Die Bewohnerinnen und Bewohner schätzen – wie sie und ihre Angehörigen uns immer wieder versichern – die familiäre Atmosphäre und einfühlsame Pflege.



Die Auslastung ist gut und trotzdem ist die finanzielle Belastung gross. **Die ungedeckten Kosten beliefen sich 2018 auf CHF 430'000.** Diese konnten mit laufenden Spenden nicht gedeckt werden. Es musste auf die Reserven zurückgegriffen werden. **Wir sind auf Spenden angewiesen.** Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Der Jahresabschluss 2018 ist auf unserer Website einsehbar.

Hospiz St. Gallen



Prof. em. Dr. med. Christoph Hürny
Präsident

Ihre Spende hilft, **allen Menschen** ein würdevolles Sterben zu ermöglichen.

Echt sein

Selbstpflege – im anspruchsvollen Bereich der Palliative Care – hat für mich einen hohen Stellenwert, um die belastende Arbeit (längerfristig) tragen zu können. Die eigenen Grenzen kennen, sich selbst wichtig sein, bei sich sein, auf sich hören und eigene Bedürfnisse ernst nehmen, ist wichtig. Achtsamkeit und sich selbst kennen sind für mich Voraussetzungen für das Echt-Sein in der Pflege von Menschen. Kranke Menschen und ihre Angehörigen sind sehr feinfühlig und spüren, wenn die Echtheit fehlt.

Daniela Palacio
Leiterin Pflege Hospiz St. Gallen